

## Vom gerupften "Schaf" zum silbernen Polarbär

Anfang des Jahres 2001 lies ich mir von einem Bekannten eine "kleine" fondsgebundene Lebensversicherung - mehr oder weniger - "aufquatschen". (Damals noch in D-Mark; rund 28,- € monatlich.) Im ersten Vertragsjahr war eine dynamische Beitragsanpassung enthalten; die ich bei Vertragsabschluss jedoch gar nicht gewollt hatte! Da mich diese automatische Beitragserhöhung ärgerte, stellte ich diese alsbald ein. Von dem ganzen Lebensversicherungssystem ohnehin nicht so recht überzeugt, raffte ich mich Anfang 2006 endlich auf und lies den Vertrag beitragsfrei ruhen. Bis zu diesem Zeitpunkt hatte ich über einen Zeitraum von 59 Monaten genau 1710,84 € eingezahlt.

Jedes Frühjahr erhielt ich eine "Jährliche Information zur Wertpapierentwicklung" meiner "Spezial-Wertpapier-Police". Mein "Fondsvermögen" schrumpfte laut der Information jedoch von Jahr zu Jahr um etwa 0,3 Anteile! Seit der "Beitragsfreiheit" in 2006 schmolz mein "Vermögen", von ursprünglich 12,509 Anteile auf 9,776 Anteile im Frühjahr 2014! Nur die "Mindesttodesfallsumme" blieb mit 941,63 € konstant.

Schrumpfende Fondsanteile (offensichtlich durch jährliche Verwaltungskosten); niemals irgendwelche Dividendengutschriften (Ich dachte immer Aktien [-unternehmen] schütten angeblich [regelmäßig] in guten Ertragsjahren Dividenden aus!?) und Geld nur für die "lachenden" Erben; wenn ich Tod bin! Dumm gelaufen!!! Was war ich doch für ein Schaf!

Vor einigen Wochen platze mir dann der Kragen. Das ganze Geld (1710,84 €) konnte ich für mich persönlich wohl abschreiben! Also erkundigte ich mich kurzerhand nach dem aktuellen Rückkaufswert meiner "verfluchten" fondsgebundenen Lebensversicherung. Zum "Glück" lag der Ertragswert / Rückkaufswert der Anteile aufgrund der "zur Zeit hohen" Aktienkurse und nach erneutem Abzug der obligatorischen rund 0,3 Anteile "Verwaltungsgebühren", bei 942,09 €.

942,09 €; für mich persönlich, als lebende Person gegen

941,63 €; für mich als Toten und nur (versteuert!?) für meine Erben! Lebendig bin ich also aktuell 46 Eurocent mehr wert als Tod!

99 von 100 Menschen würden jetzt Heulen und Zähneknirschen!  
768,75 € VERLUST! (1710,84 € eingezahlt - 942,09 € ausgezahlt = 768,75 € Verlust!)

NEIN - ich mache Freudensprünge! Von den 942,09 € habe ich mir SOFORT 36 Canada Silbermünzen "Polarbär" zum Stückpreis von 25,75 € (= 927,- € gesamt) gekauft. (Für Papiergeldfetischisten: Da der "Polarbär in Kanada auch gesetzliches Zahlungsmittel ist, sind das - auch wenn Silber ihrer Meinung nach angeblich mal nichts mehr wert sein sollte - immer noch 288,- kanadische Papier-\$.)

Würde ich meine Silber-Polarbären nun im Garten vergraben und ich, oder meine Erben, oder ein anderer Mensch buddelt sie dann eines Tages aus, so findet man garantiert einen SCHATZ!!!

Hätte ich meine fondsgebundene Lebensversicherung im Garten vergraben (können), finden ich, meine Erben und alle Anderen - NICHTS - oder nur noch Dreck!

Wie viel meine "Silberbären" tatsächlich wert sind oder werden, darüber gebe ich Ihnen gerne wieder Auskunft; wenn ich sie den eines Tages als "Notgroschen" einsetzen muß!

Bis dahin wünsche ich allen "Hartgeldern" ein glänzende Zukunft!  
*(Leider wird der kommende Währungszusammenbruch den Glanz zwischenzeitig noch gewaltig eintrüben können - wenn SIE auf unsere ReGIERungen, Banken und Lebensversicherungen hören!)*

Ihr "Polarbär"

